

Protokoll der PGR-Sitzung vom 15.02. 2017

Ort	Propst Gerhard-Saal in Oberpleis
Datum	15.02. 2017
entschuldigt	Norbert Sosniok, Lydia Last-Sieben, Jens Nitschkowski, Barbara Gotter, Felix Keck

TOP 1 **Begrüßung und Bibelteilen**

Johannes Herzog begrüßt die Anwesenden. Anschließend besprechen die Anwesenden den Bibeltext vom kommenden Sonntag: Mt 5, 38-48

TOP 2 **Tagesordnung**

Keine Änderung und Ergänzung der Tagesordnung

TOP 3 **Protokoll der letzten Sitzung**

Keine Anmerkungen

TOP 4 **Überarbeitete Leitsätze des Pastorkonzepts**

Das Redaktionsteam Hemmer, Hoitz und Kläbe bitten um kritische Würdigung der Überarbeitung:

- Im 1. Leitsatz wird die Dopplung der Begriffe jede/jeder als zu viel erlebt.
- Der Aussagecharakter des Satzes „Unsere Kirch- und Kapellenorte sind..., an denen sich Jeder und Jede zu Hause fühlt" wird als sehr vereinnahmend empfunden, da wir den Menschen nicht vorschreiben können, dass sie sich bei uns wohlfühlen. Dem Redaktionsteam ist wichtig, auf abschwächende Wörter wie „könnte und sollte" zu verzichten, zugunsten von ausdrucksstarken Bildern gelingenden Christseins. Es bekommt den Auftrag der anderen Mitglieder, den Leitsätzen eine Präambel vorzustellen, durch die dieses Anliegen deutlich wird.
- Überbetonung des „Wissens" vor der „Erfahrung" im 2. Leitsatz Papier und Leitsätze haben zu wenig mit dem Leben zu tun. Es fehlt das „Herz", eher wissenschaftliche Abhandlung.
- Im 2. Leitsatz das Wort „müssen" durch „lassen" ersetzen.

TOP 5 **Selbstverständnis und Struktur des PGR**

Aus der Diskussion auf der letzten Pfarrgemeinderatssitzung ist die Frage aufgegriffen worden, wie sich der PGR zukünftig zusammensetzen soll:

- Christoph Schönenborn macht den Vorschlag, eine große Pfarreienversammlung z.B. in der Aula des Schulzentrums einzuberufen, bei der klar die Aufgaben des PGR umrissen werden. Aus dieser Versammlung melden sich im günstigsten Fall Interessenten, die dann zur Wahl gestellt werden. Damit würde der Proporz und die paritätische Besetzung des Gremiums aufgehoben werden.
- Den Kandidaten muss erläutert werden, dass kontinuierliche Mitarbeit wichtig ist.
- Der PGR sollte sich als „Think-Tank" verstehen, also als Vordenker-Gruppe, die sich die Freiheit nimmt, Ideen zu entwickeln.

Da ist weniger mehr, daher Beschränkung auf 10 Kandidaten!

- Es wird betont, dass demokratische Spielregeln eingehalten werden sollten: Eine Wahl legitimiert die Kandidaten und das ist wichtig für das Selbstverständnis der zukünftigen Mitarbeiter/innen.
- Wir dürfen nicht verheimlichen, dass einige mit großer Enttäuschung aus dem PGR ausgeschieden sind
- Die Kandidatenfindung muss mit den Ortsausschüssen abgestimmt werden unter dem Blickwinkel „Wer hat welche Charismen?“
- Judith Effing erwähnt eine ganz andere Möglichkeit, Leitungsgremien zu installieren (Beispiel „Petrus-Weg“ in St. Petrus in Bonn: www.sankt-petrus-bonn.de/st-petrus/petrus-weg/die-schritte-zum-petrus-weg)

Die Diskussion soll in der nächsten Sitzung weitergeführt werden.

TOP 6 **Berichte aus den Sachausschüssen**

- Der Jugendausschuss berät mit einem Mitarbeiter aus der Kath. Jugendagentur die weitere Zukunft des Gremiums.
- Der Sachausschuss „Glaubensbildung“ organisiert einen Abend mit dem „Bergischen Jung“ Willibert Pauels

TOP 7 **Berichte aus den Ortsausschüssen**

- Ittenbach: Am 16.9. findet anlässlich des Gründungsjubiläums eine Festmesse mit Weihbischof Ansgar Puff statt.
- Thomasberg: Die Gräbersegnung an Allerheiligen wird in Folge einer Anhörung von Gemeindemitgliedern ein wenig umstrukturiert.
- Oberpleis:
 - Der Bußgang der Männer ist organisiert: Termin: Samstag 01.04.2017 20:30h: Von Kirche Oberpleis zur Kapelle Uthweiler.
 - Mit bisher nicht im Ortsausschuss vertretenen Gemeindeorten wird eine verstärkte Zusammenarbeit durch gezielte Ansprache der dortigen Bürgervereine angestrebt.
 - Inhaltlich beschäftigt man sich weiterhin mit der „Willkommenskultur“.
- Eudenbach: Wichtigstes Thema ist die Renovierung der Pfarrkirche. Am 24.3. startet um 18.00 Uhr die Veranstaltung „Leere Kirche“. Am 25.6. findet das Pfarrfest statt. Für den 3.9. ist ein „Wanderkonzert“ mit den Chören vor Ort geplant. Es folgt noch der Hinweis auf die Veranstaltung „Musik in der Kapelle“ am 15.3. um 19.00 Uhr in der Quirrenbacher Kapelle. Anschließend ist PGR-Sitzung im Pfarrsaal.

Die nächste Sitzung des PGR findet statt am **Mi, den 15.03. 2017 um 20 Uhr** im Pfarrsaal Eudenbach.

Königswinter, den 21.02. 2017

für das Protokoll:

Judith Effing